
10437/J XXVII. GP

Eingelangt am 30.03.2022

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Ing. Mag. Volker Reifenberger
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Landesverteidigung

**betreffend die personellen Abgänge in Folge mangelnder beruflicher
Attraktivität innerhalb des Bundesheeres**

Im Gespräch mit Soldaten erging wiederholt die Sorge um die personelle Zukunft innerhalb der Einsatzorganisation Bundesheer hervor.

Der jahrelange Sparkurs, der zu Lasten der Infrastruktur, der Ausrüstung und dem Angebot an Posten innerhalb des Resorts gegangen ist, führt bis heute zu einem stetigen Verlust an beruflicher Attraktivität.

Aufgrund der Verkürzung des Grundwehrdienstes auf sechs Monate ist auch die Möglichkeit der vollumfänglichen Ausbildung der Soldaten während des Grundwehrdienstes kaum mehr möglich. Daraus folgt, dass vielen Grundwehrdienstern kaum mehr als eine Grundausbildung zu kommen kann, ehe sie als „Systemerhalter“ zum Einsatz kommen. Ein Umstand, der nicht nur jungen Staatsbürgern eine umfängliche militärische Ausbildung vorenthält, sondern ebenso den ausbildenden Soldaten die Möglichkeit nimmt, mit den Grundwehrdienstern auf einem professionellen Ausbildungsniveau arbeiten zu können.

Auch zwingen die nunmehr über Jahre gehenden Assistenzleistungen für fremde Ministerien (AssE Covid-19 / Gesundheitsministerium oder AssE Migration / Innenministerium) vielfach und wiederholt Soldaten über Monate von ihrer eigentlichen Funktion innerhalb der Einsatzorganisation Bundesheer zu ressortfremden Aufgaben.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Landesverteidigung folgende

Anfrage

1. Wie viele Berufssoldaten (alle Dienstverhältnisse, exkl. dem Präsenzdienst) haben das Vertragsverhältnis auslaufen lassen bzw. gekündigt seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
2. Wie viele Offiziere (alle Dienstverhältnisse, exkl. dem Präsenzdienst) haben das Vertragsverhältnis auslaufen lassen bzw. gekündigt seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

3. Wie viele Unteroffiziere (alle Dienstverhältnisse, exkl. dem Präsenzdienst) haben das Vertragsverhältnis auslaufen lassen bzw. gekündigt seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
4. Wie viele Chargen (alle Dienstverhältnisse, exkl. dem Präsenzdienst) haben das Vertragsverhältnis auslaufen lassen bzw. gekündigt seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
5. Wie viele Soldaten konnten nach dem Grundwehrdienst für einen weiterführenden Dienst gewonnen werden seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
6. Wie viele Soldaten konnten nach dem Grundwehrdienst für einen weiterführenden Dienst als unbefristet beorderte Milizsoldaten gewonnen werden seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
7. Wie viele Milizunteroffiziere haben ihre verpflichtenden Übungstage nicht freiwillig weiter verlängert seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
8. Wie viele Milizoffiziere haben ihre verpflichtenden Übungstage nicht freiwillig weiter verlängert seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
9. Wie viele Miliz-Chargen haben ihre verpflichtenden Übungstage nicht freiwillig weiter verlängert seit dem Jahr 2000 bis heute (Aufteilung nach Jahren in totalen Zahlen und in Prozent)?
10. Wie viele Milizsoldaten wurden seit dem Jahr 2000 entordert, ob wohl sie noch Milizübungstage hatten und aus welchen Gründen?
11. Wie viele Berufsunteroffiziere (alle Dienstverhältnisse, exkl. dem Präsenzdienst) versehen momentan Dienst im Österreichischen Bundesheer?
12. Wie stellt sich diesbezüglich der Vergleich Ist-Stand und Soll-Stand dar?
13. Wie viele Berufsoffiziere (alle Dienstverhältnisse, exkl. dem Präsenzdienst) versehen momentan Dienst im Österreichischen Bundesheer?
14. Wie stellt sich diesbezüglich der Vergleich Ist-Stand und Soll-Stand dar?
15. Wie viele Berufschargen (alle Dienstverhältnisse, exkl. dem Präsenzdienst) versehen momentan Dienst im Österreichischen Bundesheer?
16. Wie stellt sich diesbezüglich der Vergleich Ist-Stand und Soll-Stand dar?
17. Wie werden Sie dem stetigen personellen Verlust an qualifiziertem Personal im Berufs- und Milizstand entgegen?